

Es geschah heute Morgen

Automaten-Sprenger mit Beute und Geisel im gekaperten Fluchtfahrzeug geflohen - doch dann bereitet Polizeiaufgebot dem Spuk ein Ende

Samstag 14. Januar 2023 – **Torfhaus / Goslar (wbn). Und wieder haben Automaten sprenger in den frühen Morgenstunden zugeschlagen. Doch diesmal ist alles noch viel dramatischer verlaufen.**

Die Täter haben nach der Explosion mit einem Ford die Flucht ergriffen. Und der war samt Fahrerin gekapert worden. Allerdings haben sie dann völlig die Kontrolle über die Situation verloren.

Fortsetzung von Seite 1 Dafür ein Fahndungserfolg der Polizei auf ganzer Linien! Polizeikräfte der Polizeidirektionen Braunschweig und Göttingen haben das Fluchtfahrzeug gestoppt, die gefangene Ford-Fahrerin unverletzt befreit und die Täter festgenommen sowie die Beute sichergestellt. Nachfolgend der Polizeibericht von heute: „Am Samstag, 14.01.2023, haben zunächst unbekannte Täter in den frühen Morgenstunden einen Geldautomaten in Torfhaus mit einer unbekannten Substanz zur Detonation gebracht. Hierbei wurden der Geldautomat und das angrenzende Objekt erheblich beschädigt.

Im Anschluss der Tat flüchteten die Täter vom Tatort. Hierbei entwendeten sie einen Pkw Ford einer Verkehrsteilnehmerin und setzten die Flucht fort. Die Frau blieb dabei in der Gewalt der Täter.

Im Rahmen von gemeinsam eingeleiteten Fahndungsmaßnahmen durch Polizeikräfte der Polizeidirektionen Braunschweig und Göttingen konnte der Ford im Anschluss gestoppt und drei tatverdächtige Männer vorläufig festgenommen werden. Die Frau blieb hierbei unverletzt und ist wohlauf. Bei der Festnahme wurden keine Personen verletzt.

In Rücksprache mit der ermittlungsleitenden Staatsanwaltschaft Osnabrück werden nun mögliche Haftgründe geprüft.

Geschrieben von: Lorenz

Samstag, den 14. Januar 2023 um 21:10 Uhr

Die polizeilichen Ermittlungen werden von der Zentralen Kriminalinspektion Braunschweig geführt. Diese prüft weiterhin, ob die Tatverdächtigen auch für weitere Taten in Frage kommen.

Die Höhe des entstandenen Sachschadens sowie Höhe des entwendeten Bargelds kann bisher nicht weiter beziffert werden.“